

Pressekonferenz

TÜV-Report 2026

Dr. Joachim Bühler
Geschäftsführer TÜV-Verband

Maurice Shahd
Chefredakteur AutoBild TÜV-Report

Berlin, 20. November 2025



Die größte Bestands- aufnahme der technischen Sicherheit der Pkw-Flotte in Deutschland





**~9,5 Mio.
Hauptuntersuchungen
ausgewertet**



216 Fahrzeugmodelle



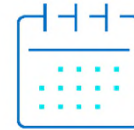
6 Altersklassen



18 ausgewählte Mängel



**6 Fahrzeugklassen
(nach KBA)**



**Zeitraum
Juli 2024 bis Juni 2025**



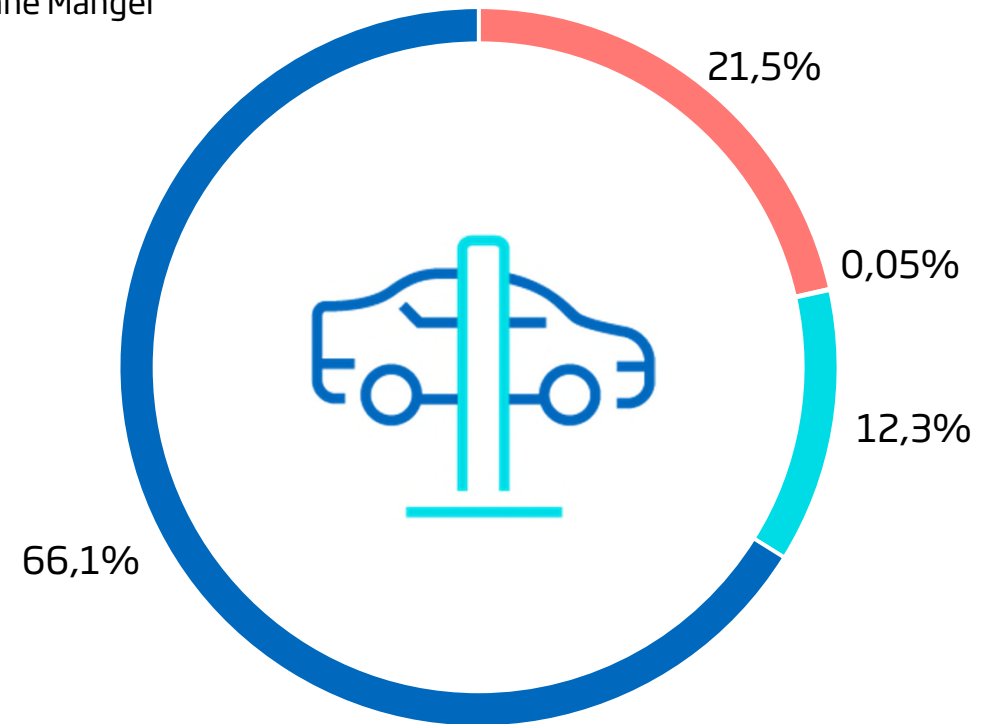
**NEU: 18 E-Pkw in
der Auswertung**



Mängelquoten im Detail

- › Jeder dritte Pkw ist mit **Mängeln unterwegs**
- › Gut jedes fünfte Fahrzeug **besteht die HU nicht** und muss erneut vorgeführt werden
- › Rund 135.000 Fahrzeuge werden mit gefährlichen Mängeln als **verkehrsgefährdend** eingestuft*
- › Rund 12.000 Fahrzeuge werden insgesamt als **verkehrsunsicher** eingestuft und sofort stillgelegt*

- Erhebliche inkl. gefährlicher Mängel
- Verkehrsunsicher
- Geringe Mängel
- Ohne Mängel



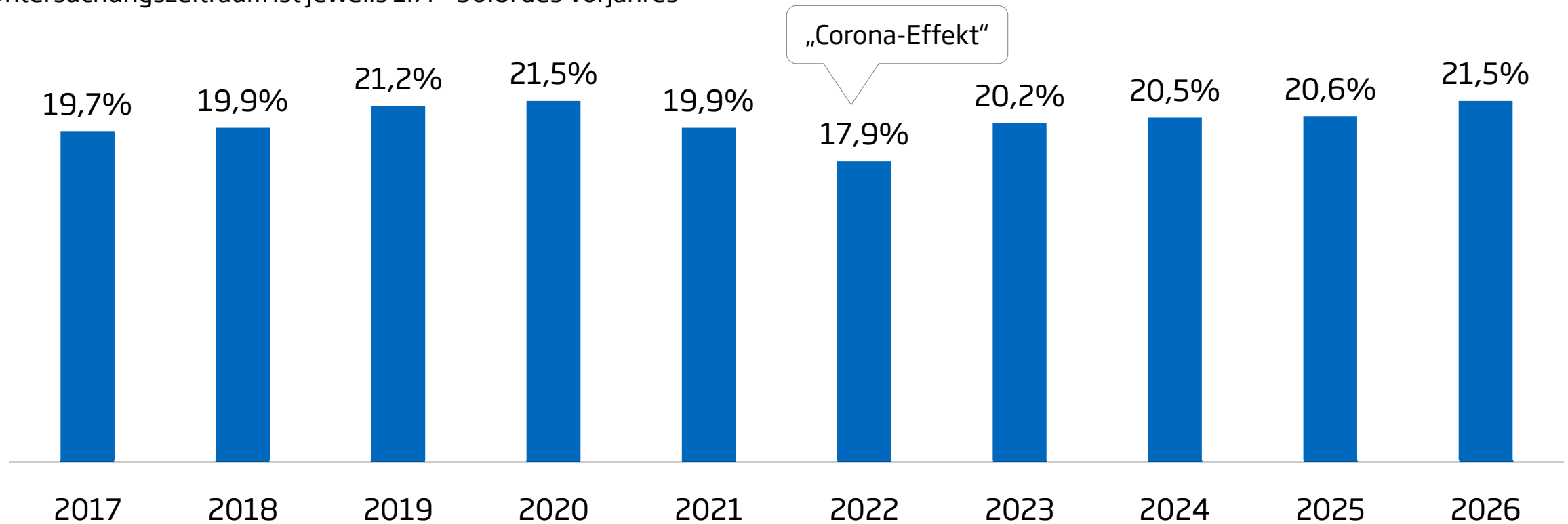
Quelle: TÜV-Report 2026

*Basis: bezogen auf alle Hauptuntersuchungen in Dt.

Technische Sicherheit: Höchster Mängelwert seit 2020

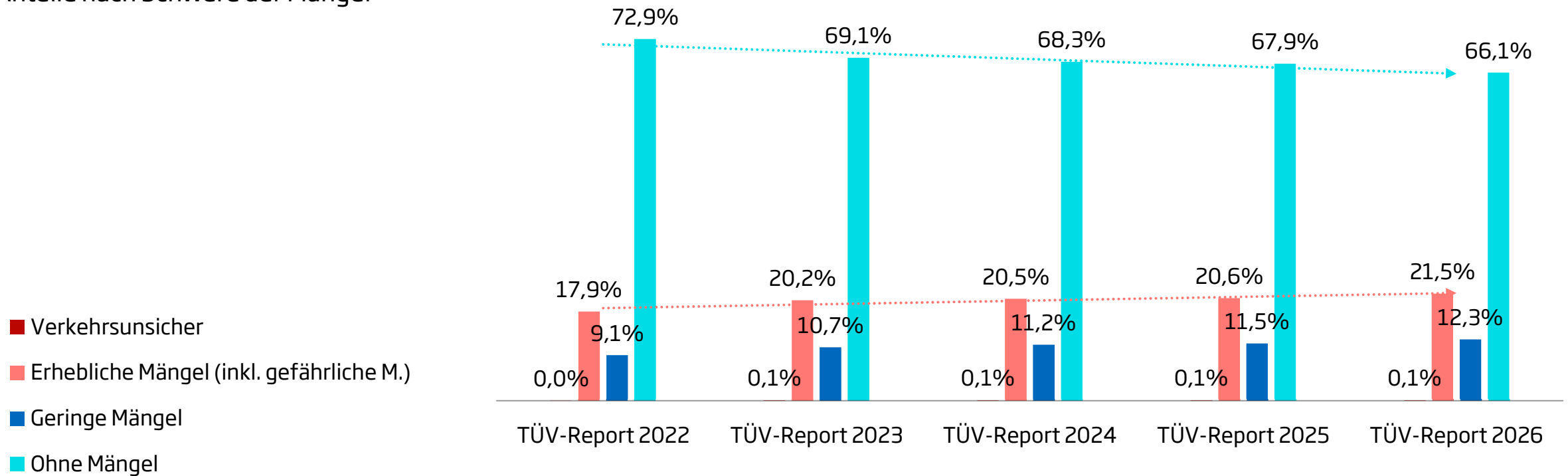
Quote erheblicher Mängel bei der HU („Durchfaller“) in Prozent*

Untersuchungszeitraum ist jeweils 1.7. – 30.6. des Vorjahres



Anteil mängelfreier Fahrzeuge nimmt ab

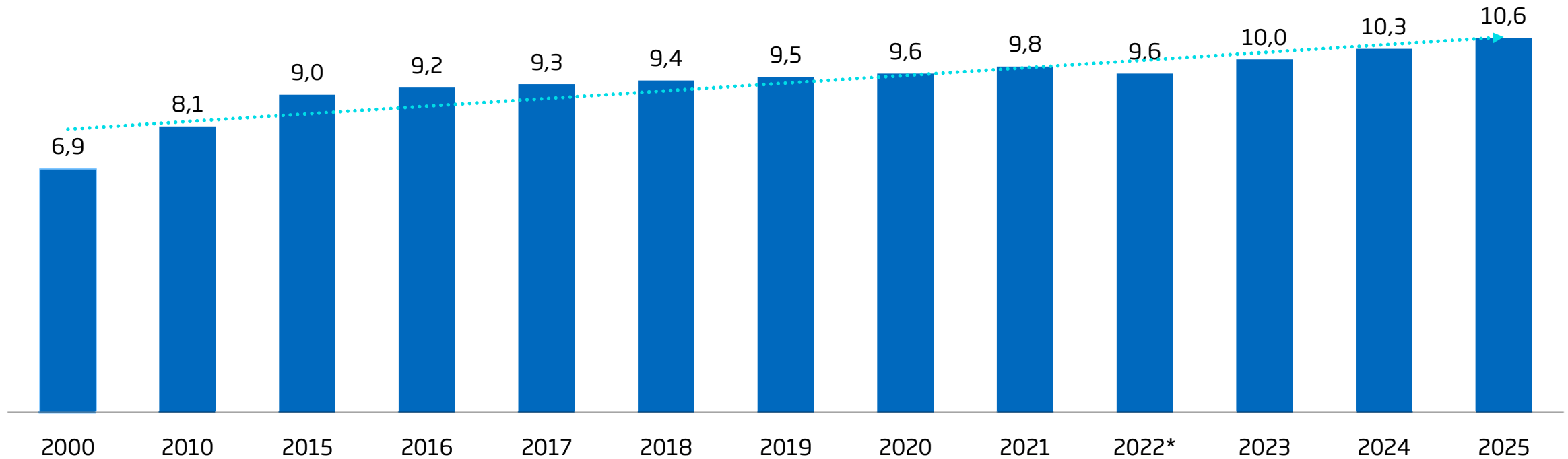
Anteile nach Schwere der Mängel



Quelle: TÜV-Report 2022-2026. Abweichungen zu 100 Prozent rundungsbedingt

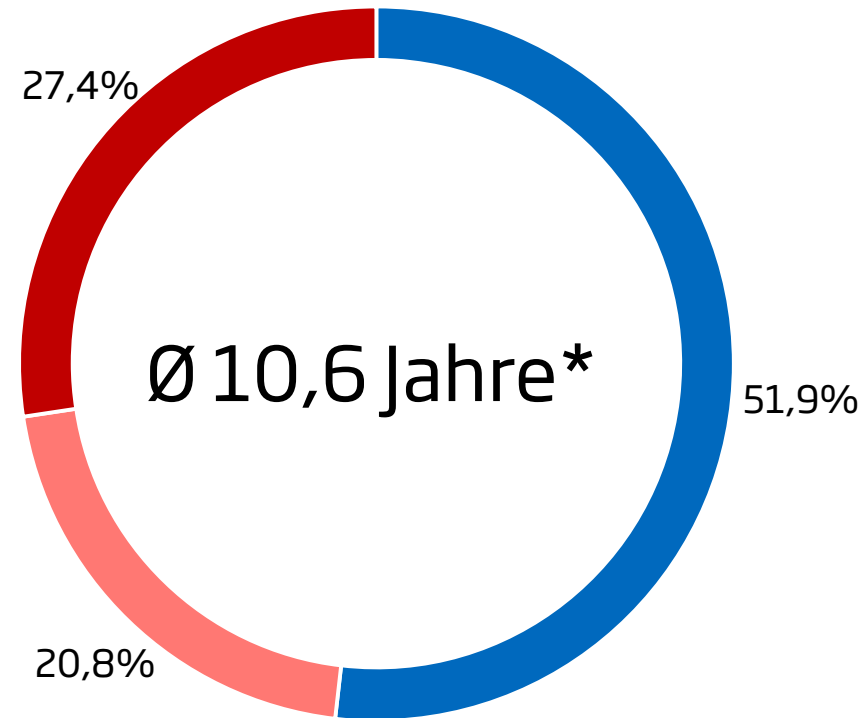
Pkw-Durchschnittsalter steigt konstant

Durchschnittsalter von Pkw in
Deutschland in Jahren



Hoher Anteil alter und sehr alter Fahrzeuge im Bestand

Altersverteilung des
aktuellen Pkw-Bestands
49,5 Mill.**

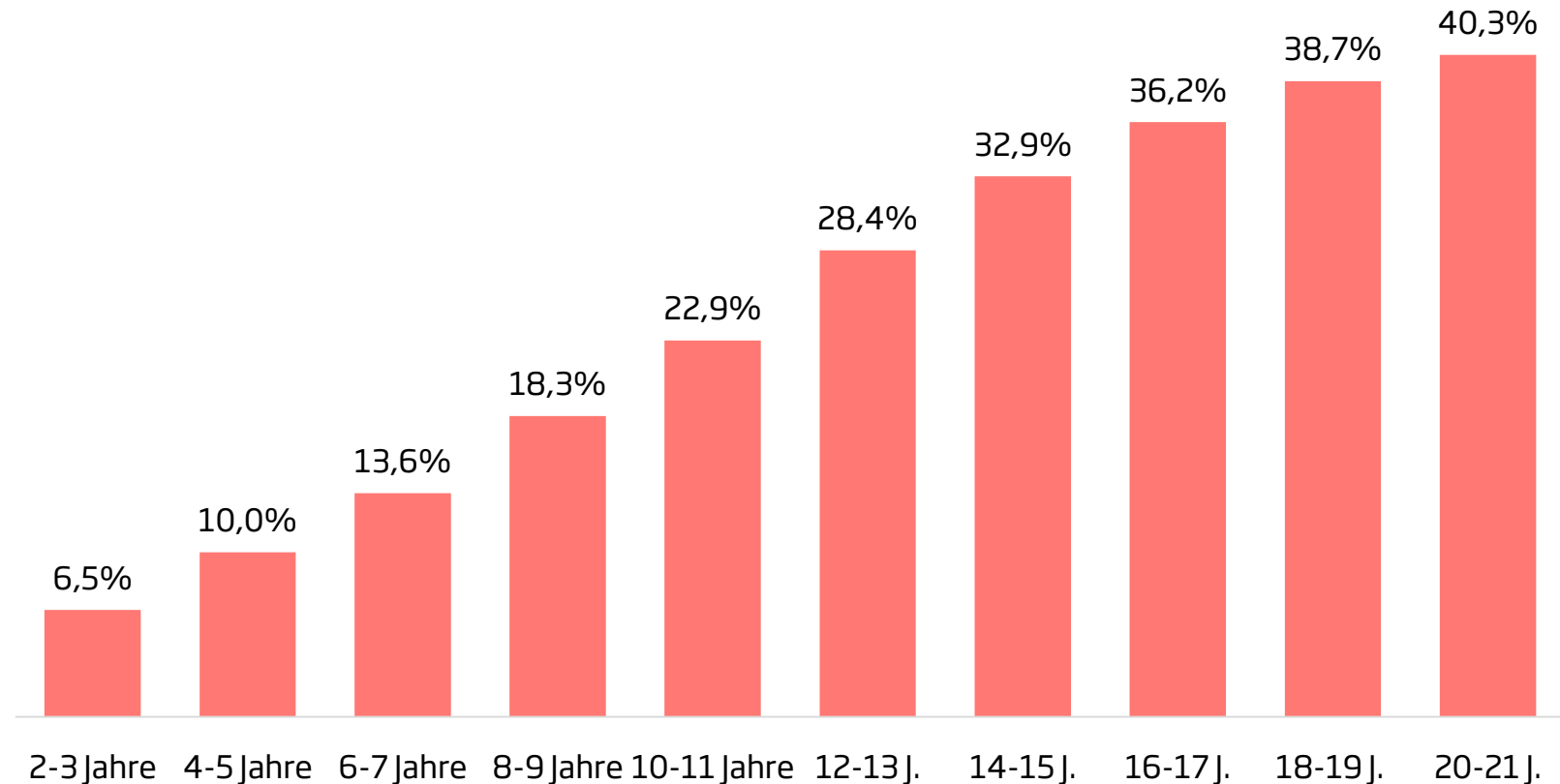


- 0 - 9 Jahre
- 10 - 14 Jahre
- ab 15 Jahre

Quelle: KBA, *01.01.2025, **01.07.2025

Mängelquoten steigen mit dem Alter

Durchschnittlicher Anteil der Pkw mit erheblichen Mängeln bei der HU nach Alter



Quelle: TÜV-Report 2026, erhebliche inkl. gefährlicher Mängel

TÜV-Report 2026

Häufige Mängel an Beleuchtung, Bremsen und Antrieb

Ausgewählte Mängelquoten
bei 8 bis 13 Jahre alten Pkw



Mängelgruppe	Mangel	8-9 Jahre	10-11 Jahre	12-13 Jahre
Licht	Abblendlicht	4,2%	5,8%	7,7%
	Beleuchtung hinten	3,0%	5,3%	7,4%
Umwelt	Ölverlust Motor/Getriebe	3,2%	5,3%	9,4%
Fahrwerk	Achsaufhängung	1,9%	3,0%	4,5%
Bremsen	Bremsscheiben	2,9%	3,2%	3,6%

Gesamtsieger ist der Mazda 2

2,9% erhebliche Mängel
bei den 2- und 3-jährigen



Klassenbeste: HU-Bilanz der 2- bis 3-Jährigen

Alter: 2-3 Jahre,
Fahrzeugklassen laut
KBA, Modell, EM-Quote



Mini
Fiat 500 E | 4,2%



Kleinwagen
Mazda 2 | 2,9%



Kompaktwagen
BMW 1er | 3,3%



Mittelklasse
Mercedes C-Klasse | 4,3%



SUV
VW T-Roc | 3,2%



Van
Mercedes B-Klasse | 3%

Sieger der Altersklassen

Erstplatzierte nach
Mängelquote in der
jeweiligen Altersklasse



2- bis 3-jährige
Mazda 2 | 2,9%



4- bis 5-jährige
VW Golf Sportsvan | 4%
VW T-Roc | 4,0%



6- bis 7-jährige
VW T-Roc | 6,7%



8- bis 9-jährige
Mazda CX-3 | 9,7%



10- bis 11-jährige
Mercedes B-Klasse | 13,9%



12- bis 13-jährige
VW Touareg | 17,9%

Tesla Modelle auf zwei der letzten drei Plätze

Ranking nach Anteil der Fahrzeuge mit erheblichen Mängeln | Alter: 2-3 Jahre



109.

Tesla Model 3
13,1%



110.

Ford Mondeo
14,3%

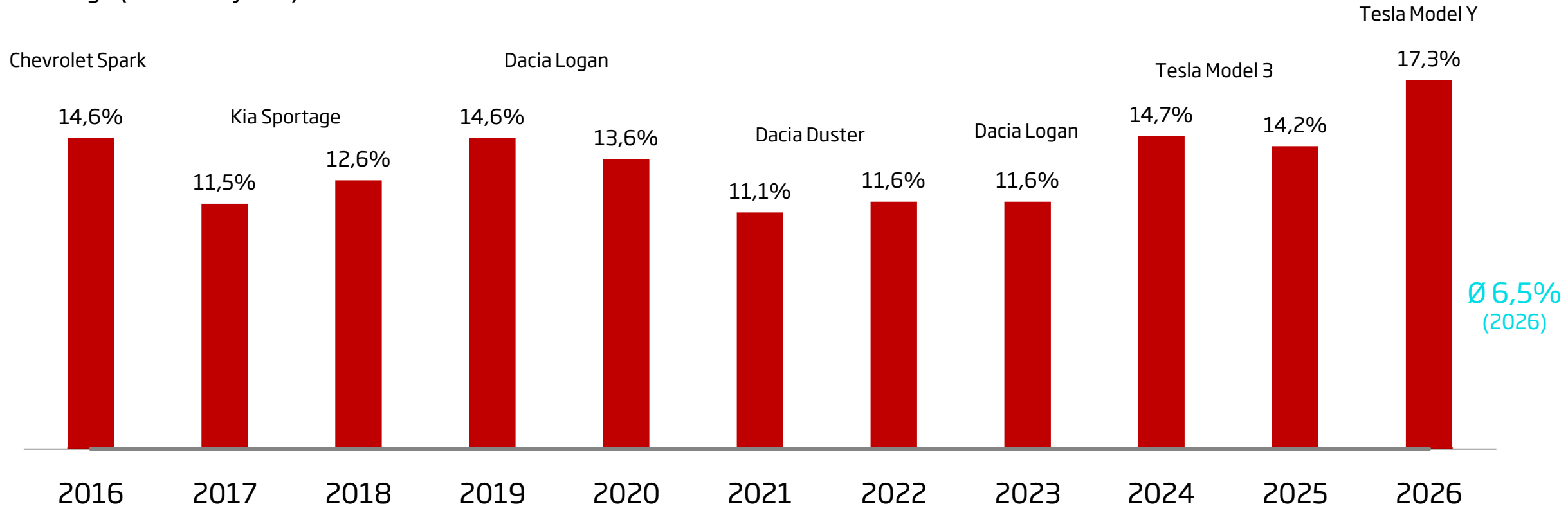


111.

Tesla Model Y
17,3%

Tesla Modell Y: Höchster Mängelwert seit 10 Jahren

Quote erheblicher Mängel der „letztplatzierten“
Fahrzeuge (Alter: 2-3 Jahre) bei der HU in Prozent*



Von Tesla bis Renault: die Verlierer der Altersklassen

Letztplatzierte nach
Mängelquote in der
jeweiligen Altersklasse



2- bis 3-jährige
Tesla Modell Y | 17,3%



4- bis 5-jährige
BMW 5er/6er | 21,5%



6- bis 7-jährige
Dacia Duster | 23,5%



8- bis 9-jährige
BMW 5er/6er | 29,9%



10- bis 11-jährige
Dacia Duster | 34,2%



12- bis 13-jährige
Renault Clio | 40,4%



Elektromobilität auf dem Prüfstand

Technische Bilanz: E-Autos bei der ersten HU

Gesamtplatzierung der E-Autos unter den **2- bis 3-jährigen** (110 Fahrzeuge im Ranking), Anteil erheblicher Mängel (EM-Quote) und gefahrene Kilometer

Typ	EM-Quote	Tkm	Platzierung
Mini Cooper SE	3,5%	27	6
Audi Q4 e-tron	4,0%	42	8
Fiat 500e	4,2%	26	11
BMW i3	4,6%	28	23
Renault Twingo Z.E.	4,6%	25	23
Hyundai Kona Elektro	4,8%	37	29
Hyundai IONIQ 5	4,9%	46	32
VW ID.3	5,5%	35	44
VW ID.4/ID.5	6,1%	47	55

Typ	EM-Quote	Tkm	Platzierung
VW E-UP	6,9%	29	72
Peugot E-208	7,0%	35	76
Renault Zoe	8,1%	32	85
Opel Corsa-e	8,4%	30	89
Opel Mokka-e	8,6%	26	93
Skoda Enyaq	9,1%	51	94
Dacia Spring	13,0%	26	107
Tesla Model 3	13,1%	56	108
Tesla Model Y	17,3%	55	110

2- bis 3-jährige
Ø 6,5%

2- bis 3-jährige
Ø 43,5 Tkm

Platzierung der Stromer bei der zweiten HU

Gesamtplatzierung der E-Autos unter den **4- bis 5-Jährigen** (103 Fahrzeuge im Ranking), Anteil erheblicher Mängel (EM-Quote) und gefahrene Kilometer

Typ	EM-Quote	Tkm	Platzierung
Opel Corsa-e	5,0%	34	6
VW ID.3	5,5%	44	9
Hyundai Kona Elektro	6,5%	51	13
VW eUp	8,2%	38	36
BMW i3	8,6%	48	45
Renault Zoe	13,3%	47	85
Tesla Model 3	21,0%	86	102

4- bis 5-jährige
Ø 10,0%

4- bis 5-jährige
Ø 62,3 Tkm

Häufige Mängel bei E-Fahrzeugen

Bremsanlage

- › Rekuperation führt zu eingeschränkter Nutzung der Bremsen. Die Folge kann nachlassende Bremswirkung sein.
- › Empfehlung: regelmäßiges kräftiges Bremsen beugt Verschleiß vor

Achsaufhängungen

- › E-Autos in der Regel deutlich schwerer als vergleichbare Verbrenner
- › Hohes Gewicht der Antriebsbatterie belastet Achsaufhängungen (konkret: Querlenker, Lager, Federungskomponenten, Befestigungen)
- › Folge: Mangelhafte Fahrdynamik, schlechteres Lenkverhalten

Aber: nicht alle E-Modelle weisen diese Schwächen auf



Die Top-Trends des TÜV-Report 2026 im Überblick

1. **Negativer Trend I: Mängelquoten im Pkw-Bestand steigen zum vierten Mal in Folge**
2. **Negativer Trend II: Alternder Fahrzeugbestand ist Risiko für die Verkehrssicherheit**
3. **Positiver Trend: Antriebswende ist Realität. E-Autos auf dem Gebrauchtwagenmarkt angekommen**

Steigende Mängelquoten älterer Fahrzeuge ernst nehmen

Wartung und Pflege für mehr Sicherheit

- › Regelmäßig in Wartung und Pflege der Fahrzeuge investieren – je älter die Fahrzeuge, desto wichtiger

Vorschläge der EU-Kommission faktenbasiert und sachgerecht prüfen

- › Europaweit einheitliche Mindeststandards für Prüfintervalle älterer Fahrzeuge definieren
- › Relevanz für deutschen Fahrzeugbestand wissenschaftlich evaluieren



Hauptuntersuchung für Elektrofahrzeuge anpassen

Batteriesicherheit

- › Prüfung der Hochvoltbatterie von E-Fahrzeugen bei der HU verbessern - bisher nur Sichtprüfung
 - › Datenschnittstelle diskriminierungsfrei gestalten
 - › Datenzugang für Prüforganisationen bei der HU ermöglichen

Besserer Schutz vor elektrischem Schlag und Überspannung

- › Überprüfung des Isolationswiderstandes und des Potenzialausgleichs im gesamten Hochvoltsystem der E-Fahrzeuge **für den Schutz vor elektrischem Schlag und Überspannung** als sicherheitsrelevante Prüfpunkte aufnehmen



Normung: Einheitliche Standards für Batteriegesundheit schaffen

Zustand der Antriebsbatterie von E-Autos entscheidend für ihren Wert

- › Zustand des teuersten Einzelteils eines E-Fahrzeugs ist nicht einsehbar für Verkäufer:innen und Käufer:innen
- › Herstellerangaben zum Zustand der Batterie nicht genormt

Förderung von unabhängigen Tests der Batteriegesundheit

- › Eine unabhängige Drittprüfung der Antriebsbatterie sollte zum Standard für den Gebrauchtwagenmarkt werden
- › Der diskriminierungsfreie Zugang zu Fahrzeugdaten für Werkstätten und unabhängige Sachverständige muss gesetzlich garantiert werden



Regulierung: Digitale Fahrzeugtechnik bei der HU berücksichtigen

Zugang zu Fahrzeugdaten für die technische Überwachung ermöglichen

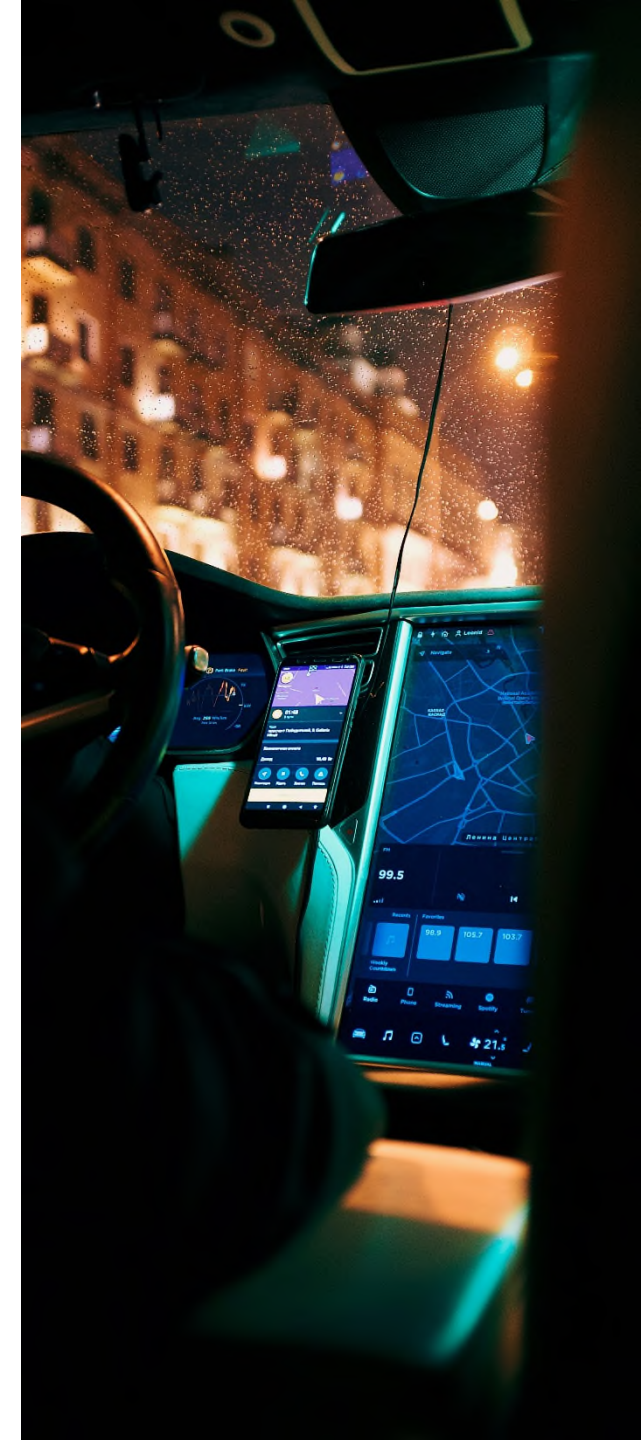
- Für eine zeitgemäße HU ist ein diskriminierungsfreier Zugang zu den Originaldaten des Fahrzeugs erforderlich.

Vorgaben für Cybersecurity und Software-Updates schaffen

- Prüforganisationen müssen kontrollieren können, ob Fahrzeuge zugelassene Software in der richtigen Version und mit den richtigen Merkmalen der Softwareintegrität verwenden.

Digitales Fahrzeugregister einrichten

- Offizielle Dokumentation aller sicherheits- und umweltrelevanten Fahrzeugänderungen (inkl. Software-Updates) über den gesamten Lebenszyklus



Die größte Bestandsaufnahme der technischen Sicherheit der Pkw-Flotte in Deutschland



Sieger Langzeitqualität



1. Mercedes
18,5%

Ø 149 Tkm



2. Audi
19,2%

Ø 150 Tkm



3. Toyota
22,0%

Ø 136 Tkm



Platz	Marke	Mängelquote	Laufleistung in Tkm
1.	Mercedes	18,5%	149
2.	Audi	19,2%	150
3.	Toyota	22,0%	136
4.	VW	22,4%	140
5.	Skoda	23,0%	136
6.	Opel	23,1%	120
7.	Mazda	23,3%	120
8.	Seat	24,2%	145
9.	Peugeot	24,7%	114
10.	BMW	25,1%	155

Mercedes zeigt Durchhaltevermögen

Ranking nach Anteil der Fahrzeuge mit erheblichen Mängeln | Alter: 10-11 Jahre



1.

Mercedes B-Klasse
13,9%

Ø 108 Tkm

2.

Mercedes GLE/ML
15,2%

Ø 170 Tkm

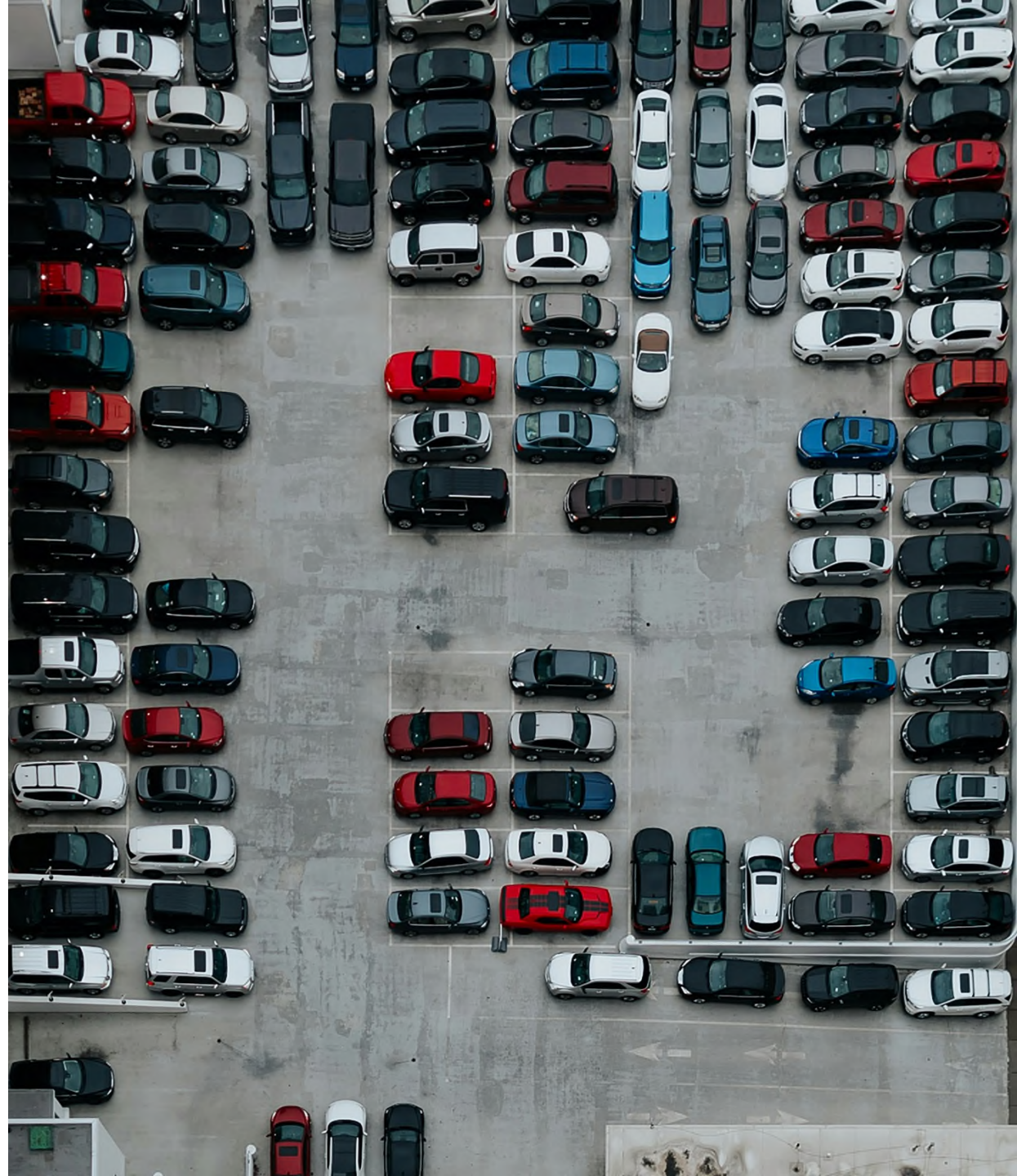
3.

Mercedes A-Klasse
15,4%

Ø 124 Tkm

TÜV-Report 2026

Ihre Fragen bitte!



TÜV-Report

Bildquellen:

istockphoto ([Kenneth Cheung](#)), Volkswagen AG, Tesla Germany GmbH, Mercedes-Benz Bank AG, Mazda Motors (Deutschland) GmbH, Bayerischen Motoren Werke Aktiengesellschaft, Ford-Werke GmbH, FCA GERMANY GmbH, Renault Deutschland AG, Opel Automobile GmbH, Unsplash